

DTS-Flash

Das flexible, einfach zu bedienende Werkzeug für die Flashprogrammierung

Flashprogrammierung heute

In der Automobilindustrie ist es mittlerweile üblich, in Steuergeräten den Code oder die Daten einfach über den CAN-Bus oder die K-Leitung zu verändern. Dabei spielt es keine Rolle, ob die Programmierung in der Entwicklung oder im Versuch bzw. beim Steuergeräteelieferanten oder Fahrzeughersteller erfolgt: In jedem Fall wird ein einfach zu bedienendes Werkzeug benötigt, das seine Aufgabe schnell und zuverlässig erledigt. Die Flashdaten sind entweder in einer zentralen Datenbasis abgelegt oder werden direkt von einem Entwicklungswerkzeug erzeugt. Ob die Daten in einem standardisierten oder proprietären Datenformat vorliegen, ist dabei sekundär. Entscheidend ist, dass Anwender die Daten problemlos in das Steuergerät programmieren können und die anschließenden Testabläufe sofort gestartet werden können.

Vorteile von DTS-Flash

Anwendungsorientierung

Die Anwendungsoberfläche beschränkt sich auf die Darstellung der Steuergeräte und der zu programmierenden Daten. Die Kommunikation mit dem Steuergerät ist somit verborgen. Die Steuergerätekonfiguration wird auf Basis einer Hex-Datei mit wenigen Mausklicks über einen Wizard erstellt. Mit dieser Konfiguration kann die bereits im Flashspeicher vorliegende Hex-Datei einfach durch neue Dateninhalte ersetzt werden.

Flexibilität

Neben der oben beschriebenen reinen „One-Button-Lösung“ kann mit DTS-Flash auch die Entwicklung des komplexen Flashablaufs unterstützt werden. Durch den innovativen „5-Step-Approach“ ist es möglich, die unterschiedlichen Schritte der Programmierung (Initialisierung, Kompatibilitätsprüfung, Programmierablauf, Validierung und Abschluss) einzeln durchzuführen und auch zu wiederholen. Anwender können somit den Flashablauf flexibel gestalten. Die Abläufe selbst können jederzeit und einfach an das einzelne Steuergerät angepasst werden.

Sicherheit

Durch den Einsatz der EDIC®-Hardwarefamilie kann eine optimierte Datenübertragung mit garantiertem Zeitverhalten gewährleistet werden.

* EDIC ist ein eingetragenes Warenzeichen der Softing AG.



DTS-Flash im Einsatz am Bretttaufbau

Leistungsmerkmale im Überblick

- Ein Werkzeug für alle: One-Button-Lösung für die Anwender der Flashprogrammierung und 5-Step-Approach für die Entwickler von Flashabläufen
- „Schlanke“ Oberfläche: Die Steuergeräte- und Datensicht sorgt für einfache Bedienung
- Konfigurations-Wizard erlaubt sofortigen Einsatz – der Lernaufwand geht gegen Null
- Standardisierte und herstellerspezifische Diagnoseprotokolle verfügbar
- Datenversorgung mit Hex-Dateien und ODX-Containern möglich

Prozessintegration

Die Flexibilität in der Anwendung und die Fähigkeit der Wiederverwendung vorhandener Daten erlaubt die Integration von DTS-Flash in so gut wie jeden Datenaustauschprozess.

Dienstleistungen

Als Kommunikationsspezialist unterstützen wir Sie in allen Bereichen der Prozesskette durch Datenerstellung, Konfiguration, Programmierung, Training und Consulting. Sprechen Sie mit uns!

Softing AG

Automotive Electronics
Richard-Reitzner-Allee 6
85540 Haar, Germany

Tel.: +49 89 4 56 56-420
Fax: +49 89 4 56 56-499
info.automotive@softing.com
www.softing.com

Datenblatt

**DTS-Flash: Das flexible, einfach zu bedienende
Werkzeug für die Flashprogrammierung**

Einsatzbereiche und Anwendungen

Für alle Bereiche der Flashprogrammierung – also immer dann, wenn Daten oder Code im Steuergerät ausgetauscht werden müssen – ist DTS-Flash hervorragend geeignet.

Typische Beispiele sind:

- Entwicklung der Steuergeräte-Funktionssoftware
- Entwicklung von Diagnosealgorithmen
- Entwicklung der Flashabläufe
- Steuergeräteapplikation
- Austausch von Kalibrierdaten
- Sicherung von Logistikinformationen
- Rückwarenanalyse

DTS-Flash kann durch seine Vielseitigkeit sowohl individuelle Programmieraufgaben lösen als auch aufgabenübergreifend zur Flashprogrammierung verwendet werden, da es problemlos in den Austauschprozess von Flashdaten integriert werden kann. Anwender sparen also bares Geld, indem sie nur auf ein Werkzeug setzen.

Technische Daten

Programmiermodi	Vollständig oder schrittweise
Datenversorgung	ASAM MCD-2D V2.0 ODX/PDX, Intel HEX-Format, Motorola S-Record
Protokolle	Unterstützt werden: <ul style="list-style-type: none">■ ISO 15765 (Diagnostics on CAN)■ ISO 14229 (UDS-Unified Diagnostic Services)■ ISO 14230 (Keyword Protocol 2000)■ Viele OEM spezifische Protokolle auf Anfrage
Hardwarechnittstellen	<ul style="list-style-type: none">■ EDIC Familie■ EDIC-DC Familie■ Softing, ETAS und Vector CAN Interfaces■ D-PDU API und SAE J2534 Interfaces
Hardwareanforderungen	■ IBM-PC, entweder mit PCMCIA-Slots, PCI-Bus-Slots, TCP/IP, USB, Bluetooth oder Wireless LAN
Betriebssysteme	■ Windows® Vista®, Windows® XP, Windows® 2000

Lieferumfang

- Software auf CD
- Beispielprojekte
- Projektassistent
- Handbuch

Bestellnummer

DTS7L-FLASH	Basissoftware: Benutzeroberfläche zur Steuerung der Flash-Programmierungsvorgänge der Steuergeräte
DTS7L-MIND	Plug-In: Monaco Interface Designer - Werkzeug zur Konfiguration der Programmieroberfläche und des Programmierablaufs
DTS7L-VENICE	Basissoftware: Autorensystem mit Expert-View zur Anpassung der Java Job-Schnittstellen
DTS7L-JOB-SUITE	Plug-In: Java-Codegenerator und Jobdebugger zum Erstellen und Testen von Flash Java Jobs

Technische Änderungen vorbehalten © Softing AG, D_AE_24D_0902 / V1.01
Unverbindlichkeit der Information und Änderungsrecht: Die in dieser Produktinformation beschriebenen Merkmale stellen keine zugesicherten Eigenschaften in rechtlichem Sinne dar. Die enthaltenen Informationen können veraltet, fehlerhaft oder unvollständig sein. Alle Angaben sind daher freibleibend und unverbindlich.